

# INFORMATIONEN FÜR TEILNEHMENDE

## Zulassungsprüfung J+S-Modul Lagerleitung LS/T

Liebe\*r Teilnehmer\*in

Du hast dich zum diesjährigen J+S-Modul Lagerleitung LS/T angemeldet. Zu diesem Kurs gehört auch eine Zulassungsprüfung. Hier erhältst du einige Informationen, die dir helfen sollen, dich angemessen auf diese vorzubereiten.

Die Prüfung besteht aus vier Bereichen:

- Karte, Kompass
- Lagerbau, Seil, Knoten
- Sicherheit, Erste Hilfe
- J+S-Grundlagen

Die Zulassungsprüfung ist in einen theoretischen und einen praktischen Teil gegliedert. Der theoretische Teil findet als «Onlineprüfung» mit Microsoft-Forms statt. Für den theoretischen Teil steht dir eine Übungsprüfung zur Verfügung. Sie zeigt dir auf, wie die «echte» Prüfung aussehen wird. Die Übungsprüfung, sowie weitere Unterlagen findest du unter [www.cevi.ch/llm](http://www.cevi.ch/llm).

Bringe unbedingt einen **Laptop/Tablet**, Rapex/Kartenmassstab, einen Kompass, einen einfachen (nicht programmierbaren) Taschenrechner (Handy als Rechner ist nicht zugelassen) und Schreibzeug mit an die Prüfung.

### BEURTEILUNGSKRITERIEN

Um die Zulassungsprüfung zu bestehen, benötigst du insgesamt 93 von 140 Punkten (66 %). Zudem musst du in jedem Bereich mindestens die Hälfte der Punkte erreichen. Es wird der praktische als auch der theoretische Teil bewertet.

Wenn Du eine Lese-, Schreibschwäche oder Prüfungsangst hast melde dich im Vorfeld bei der Kursleitung.

## PRÜFUNGSINHALTE

In der untenstehenden Tabelle findest du sämtliche Themen, welche du theoretisch und praktisch beherrschen solltest. Bitte bereite dich serös auf die Zulassungsprüfung vor. Mit folgenden Zugangsdaten hast du Zugriff auf die J+S-Broschüren:

Link: <https://www.extranet.jugendundsport.ch/>

Benutzer: lagersport-trekking

Passwort: 4JiWg

Abkürzungen, Auflage:

- TipY: Rex-Verlag Luzern, 6. Auflage 2020
- KuK: Kennen und Können, Rex-Verlag Luzern, 5. Überarbeitete Auflage 2018
- J+S-HB LS/T: J+S-Handbuch Lagersport/Trekking

	Seitenzahl im TipY	Seitenzahl im KuK	J+S-HB LS/T
<b>Karte, Kompass</b>			
<b>Allgemein</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• N...O...R...D...A... anwenden und erklären können</li> </ul>	103	67	Berg
<b>Signaturen</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Alle Signaturen der Landeskarte 1:25'000 kennen</li> </ul>	Googeln: «Zeichenerklärung Landeskarten der Schweiz»		
<b>Reliefdarstellung</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Begriffe Äquidistanz und Höhenkurve erklären können</li> <li>• Geländeformen anhand von Höhenkurven erkennen und beschreiben können</li> </ul>	94-96	17, 24-28	-
<b>Landeskartenmassstäbe</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Distanzen aus der Landeskarten 1:25'000, 1:50'000, 1:100'000 messen und übertragen können</li> <li>• Verwendungszwecke der Karten kennen</li> </ul>	93, 99	21-23	-
<b>Koordinaten</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Einen Punkt anhand von 7-stelligen Koordinaten auf der Karte finden</li> <li>• Koordinaten von einem gegebenen Punkt bestimmen können</li> </ul>	97-97	15-16,23	-
<b>Marschzeitberechnung</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Marschzeitberechnung und Höhenprofil einer Route erstellen können</li> </ul>	100	86-90	Berg

<p><b>Kompass</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Begriff Azimut und Deklination erklären können</li> <li>• Richtungsübertragung von der Karte ins Gelände anwenden können</li> <li>• Vorwärts- / Rückwärtseinschneiden durchführen können</li> <li>• Umgehen eines Hindernisses mit Hilfe eines Kompasses anwenden können</li> <li>• Kompasskroki anwenden können</li> </ul>	-	35, 37, 39-42	-
<p><b>Natur und Umwelt</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Kartensignaturen bezüglich Natur und Umweltaspekten beurteilen können</li> </ul>	53-57	289-290	-
<b>Lagerbau</b>			
<p><b>Zeltypen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Berliner, Gotthardschlauch im Team aufstellen und auf Tauglichkeit überprüfen können</li> <li>• Firstzelt allein korrekt aufstellen können</li> </ul>	135 157-158	248-250	
<b>Seil, Knoten</b>			
<p><b>Seilkunde</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Wissen, welche Eigenschaften eines Seils je nach Anwendung wichtig sind</li> <li>• Funktion und Anwendungsgebiete Statikseile (Seile mit geringer Dehnung)</li> <li>• Funktion und Anwendungsgebiete Dynamikseile (Berg- resp. Kletterseile, Absorption der Sturzenergie durch Dehnung, Reduktion des Fangstosses)</li> <li>• Material (Hanf, Polypropylen, Polyamid / Nylon), Ausführung (gedreht, Kernmantelseil)</li> <li>• Materialeigenschaften (Wasseraufnahme, Verrottungsbeständigkeit, Temperaturbeständigkeit, Reißfestigkeit, Scheuerfestigkeit)</li> <li>• Seilbehandlung und Lagerung</li> </ul>	139	192-196	-
<p><b>Knoten</b></p> <p>Folgende Knoten zeigen und Anwendungsmöglichkeiten nennen können:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Samariter, Spierenstich, Prusik, Ankerknoten, Wickelknoten, Bretzel (Schifferknoten), Achterknoten gesteckt («gefädelt»), Mastwurf gesteckt («gefädelt»), Parallelbund, Kreisbund, Kreuzbund</li> <li>• Seil spannen (für eine Seilbrücke)</li> <li>• Babeli (Seil auf eine Art aufnehmen, die hält und das Seil nicht verdreht)</li> </ul>	140-141 144-146	201-212	Merkblatt Seiltechnik

<b>Sicherheit, Erste Hilfe</b>			
<b>Erste-Hilfe-Massnahmen bei</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Zeckenbisse, Insektenstiche, Marschblasen, Schürf-, Brand- und Schnittwunden, Erfrierungen sowie Verstauchungen, Prellungen und Brüche richtig behandeln können</li> </ul>	125-130	165, 167 174	-
<b>Lebensrettende Sofortmassnahmen</b> An der Zulassungsprüfung werden Fallbeispiele von Bewusstlosigkeit, Schock und Hitzschlag, Verbrennungen durchgespielt, überprüft werden insbesondere folgende Punkte: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Alarmierung (Wer, Was, Wo, Wann, Wie viele, Weiteres)</li> <li>• BLS-AED-Algorithmus kennen und richtig anwenden können (<a href="https://www.resuscitation.ch/fileadmin/user_upload/grafik_src-algorithmus_de.pdf">https://www.resuscitation.ch/fileadmin/user_upload/grafik_src-algorithmus_de.pdf</a>)</li> <li>• Richtig Lagern</li> <li>• Gesamteindruck / der Situation angepasstes Handeln</li> <li>• Unfallorganisation / Ampelschema</li> <li>• Transporte (Sesselgriff, Unterarmgriff, Rückentraggriff, Gamsbocktraggriff, usw.)</li> </ul>	116-119, 127	152-162	-
<b>Verbände</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Binden- und Deckverbände für Unter- / Oberarm, Ellbogen / Knie, Daumen sowie Hand und Fuss</li> <li>• Armschlinge und Druckverband anwenden können</li> </ul>	121-123	187-188	-
<b>Krankheitsbilder</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Sonnenstich, Hitzestau, Nasenbluten, Magendarmkrankung, Hirnerschütterung, Allergien etc.</li> </ul>	124-130	164-182	-
<b>J+S-Notfallblatt</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• J+S-Notfallblatt: Einsatz erklären können</li> <li>• Patientenprotokoll anwenden können</li> </ul>	119-120	153-154	Website J+S
<b>J+S-Grundlagen</b>			
<b>Allgemeines Wissen</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Programmspezifisch erforderliche Leitenden-Anerkennungen einschätzen können</li> <li>• Weiterbildungspflicht kennen</li> </ul>	-	-	Grundlagen, Manual Grundlagen
<b>Lagersport/Trekking</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Lagersport und Lageraktivitäten unterscheiden und beschreiben können</li> </ul>	-	-	Grundlagen

<p><b>Lagersport</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Methode GAG erklären können</li> <li>• Themen und Inhalte von Lagersportblöcke kennen</li> <li>• Lagersportblock korrekt strukturiert planen können</li> </ul>	-	-	Grundla- gen
<p><b>Lageraktivitäten</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Inhalte und Ziel einer Lageraktivität erklären können</li> <li>• Themen von Lageraktivitäten kennen.</li> <li>• Lageraktivitätenblock korrekt strukturiert planen können</li> </ul>	-	-	Grundla- gen

**Letzte Änderungen**

17.01.2024    Version 1.0